



52nd IADS WORLD CONGRESS, PRAGUE, 08. – 14. AUGUST 2005

Redaktion

Nachdem der letzte IADS Kongress in Berlin im Sommer 2004 noch bei allen Teilnehmern – vor allem dem deutschen Orga-Team – in bester Erinnerung war, fuhren wir selbstverständlich mit den höchsten Erwartungen in die „goldene Stadt“... um das Wichtigste vorwegzunehmen: Wir wurden nicht enttäuscht!

»»» Im ersten Moment war der Anblick des Hotels ein wenig einschüchternd – ein riesiger Komplex, der nicht nur als Hostel und Hotel, sondern auch als Studentenwohnheim für die technische Universität diente. Der gewisse sozialistische Charme des Baus zog uns sofort in seinen Bann und spätestens beim beziehen der Zimmer war klar, dass man bei einer

Dusche für sechs Personen sicherlich schnell neue Freunde aus aller Welt finden würde!

Am ersten Abend begrüßten der IADS-Präsident Marc Antal und der Präsident der tschechischen Zahnärztekammer Jiri Pekarek, 151 Teilnehmer aus 28 Nationen. Man traf viele Freunde wieder und viele neue Hände wurden geschüttelt – nach Kanapees und ein paar





Gläsern Wein ging es dann in die Bierstube im Keller, wo der gemütliche Teil des Abends begann. Selbstverständlich besteht ein IADS Kongress nicht ausschließlich aus dem „gesellschaftlichen“ Teil, so trafen sich alle Teilnehmer jeden Tag zur „General Assembly“, wo sich die neuen Mitgliedsländer mit Powerpoint-Präsentationen vorstellen konnten. Die neue Webseite des IADS wurde ebenfalls präsentiert (demnächst online unter www.iads-web.org) und der IADS-Newsletter an die anwesenden Teilnehmer ausgegeben – mit der Bitte, diesen an die Studenten in den jeweiligen Ländern weiterzugeben. Wir mussten nämlich erfahren, dass leider die finanziellen Mittel fehlen, um den Newsletter per Post an alle Fakultäten weltweit zu versenden. Auch die FDI (World Dental Federation), die den IADS hierbei bislang unterstützte, kann die not-

wendigen Gelder nicht mehr aufbringen. Es wurde weiterhin beschlossen, die nächste Jahrestagung des IADS im Sudan abzuhalten – die sudanesisische Delegation (insgesamt mit 36 Teilnehmern angereist) überzeugte mit einer spannenden Präsentation des Landes und konnte alle Vorbehalte erfolgreich ausräumen. Nicht nur Taskin Tuna (ehemaliger Präsident des IADS) freute sich, dass der IADS sich erneut auf dem afrikanischen Kontinent treffen wird (zuletzt Ägypten). Neben all diesen Programmpunkten blieb dennoch Zeit, die Sehenswürdigkeiten von Prag zu besichtigen. In Gruppen (Incisors, Wisdom Teeth, Molars and Premolars) und mit motivierten Prager Zahnis als Reiseführer zogen wir los und besuchten die wunderschöne Altstadt von Prag mit einem Spaziergang über die Karlsbrücke als Höhepunkt der Führung. In den folgenden Tagen des Kongresses jagte ein interessanter Programmpunkt den anderen – besonders ist sicherlich noch die Bahnfahrt zur Burg Karlstein und die Flussfahrt mit Abendessen und Party auf der Moldau zu nennen! Der wahre Höhepunkt des Kongresses war selbstverständlich, wie schon in Berlin, der „Exchange-Fair“-Abend! Für diejenigen, die noch keine Mitglieder der IADS-Familie sind, muss man erklären, dass an diesem speziellen Abend alle Nationen zusammen einen bunten Marktplatz aufbauen, auf dem jedes Land mit einem Folklore-Stand vertreten ist, an dem typische Spezialitäten des Landes verkostet werden können (die hochprozentigen Spezialitäten dürfen hierbei natürlich nicht fehlen...). Traditionelle „Trachtenmode“ wird ebenfalls vorgeführt. Wer es nicht erlebt hat, wird nicht nachvollziehen können, wie viel Spaß solch ein Abend bringt! Das Wochenende stand dann ganz im Zeichen der wissenschaftlichen Fachvorträge aus aller Welt, und damit die Arbeit des IADS erfolgreich weitergeführt wird, wurde Andrea Veitova, die bislang eine tolle Arbeit als Generalsekretärin leistete, zur neuen Präsidentin gewählt.

Das nächste Mid-Year-Meeting des IADS findet im kommenden Februar in Split in Kroatien statt – genauere Informationen gibt's demnächst auf der IADS-Webseite – come and join the IADS-Family! <<<

